

Reiseprogramm

«PLUS ULTRA»



Donnerstag, 26. Sep. 2024

04.25 Abfahrt Transfer-Bus ab Ruswil Rottalcenter (X Personen)

04.40 Abfahrt Transfer-Bus ab Emmenbrücke Sprengi (x Personen)

05.50 Eintreffen beim Check-in Terminal 1 in **Zürich-Kloten**
(Einchecken mit ID oder Pass, gemäss Anmeldung)

07.10 Flug mit SWISS LX 1952 nach **Barcelona**

08.50 Ankunft in Barcelona El Prat Terminal 1

Nach dem Empfang des Gepäcks erwartet uns der Bus von Hife.

Wir starten unsere Busreise mit einem Kaffee Aufenthalt am Meer im Chiringuito Iguana in Castelldefels.

Über die C 31/N 340 erreichen wir die kleine Ortschaft **Sant Pau d'Ordal**, wo wir bei der Bodega **Albet i Noya** angemeldet sind – eine Kellerei, die sich schon seit Jahrzehnten der Produktion von BIO-Weinen verschrieben hat. In der Schweiz werden deren Weine durch DELINAT erfolgreich vertrieben. Die BIO-Weinwelt im Penedès, eine Führung durch die Bodega und die Degustation der Weine stehen auf dem Programm.



Im selben Ort finden wir auch das renommierte Restaurant **CAL XIM**, wo wir uns beim ersten gemeinsamen Mittagessen in die Kulinarik Spaniens einführen lassen.

Weiterfahrt über die C 44 via Móra d'Ebre - Gandesa - Calaceite nach **La Fresneda** zu unserer Unterkunft im **Hotel El Convent** (altes Kloster).

Wir beziehen die Zimmer, ruhen aus und treffen uns später zum Apéro im Garten oder im Kapitelsaal.

Anschliessend Nachtessen im Garten oder in der Kirche und Besprechung des Programms vom Freitag.



Freitag, 27. Sep. 2024

Ab heute bis Montag steht uns ein Micro-Bus zur Verfügung.

07:45 Frühstück

Anschliessend packen wir die Radler-Rucksäcke oder schnüren die Wanderschuhe.

08:45 Wir besuchen die Ölmühle IDENTITAT in Horta de Sant Joan. Der Eigentümer Toni Bertran gibt uns eine Einführung in die Welt der Oliven und des Olivenöls. Ein High-Tech-Betrieb erster Güte erwartet uns. Auch eine kleine Olivenöl-Degustation darf natürlich nicht fehlen.

Dann holen wir bei Montsport die Velos, Helme, Taschenlampen und Reparaturwerkzeuge ab. Auf dem alten Bahntrasse der 1970 stillgelegten Eisenbahn von Tortosa nach Alcañiz fahren wir eine Strecke von rund 34 km auf der VIA VERDE durch eine wunderbare Gegend, über Viadukte und durch Kehrtunnels 450 Höhenmeter runter nach Xerta.



Unterwegs steigen wir zu Fuss in die Schlucht zur Fonta Calda ab, wo wir unter den Bäumen eines alten Klostersgartens das Picknick verzehren. Das warme Quellwasser lädt uns ein, die Hände und Füsse einzutauchen.

Der Bus bringt uns ab dem Ziel-Ort **XERTA** wieder hoch in die Matarraña.

Auf der Heimreise erweisen wir dem Lo Parot die Ehre! Dieser Olivenbaum zählt über 2000 Jahre. Der Umfang des Stammes beträgt 9 m und der Baum ist immer noch vital! Es ist ein erhebendes Gefühl, vor diesem Zeit-Zeugen zu stehen und in stillen Gedanken die Weltgeschichte Revue passieren zu lassen.



Für die «Nicht-Velofahrer» organisieren wir situativ ein separates Kultur- und/oder Wander-Programm vor Ort.

Nach dem Tageswerk freuen wir uns auf das Nachtessen im El Convent, begleitet von schönen Weinen.

Samstag, 28. Sep. 2024

08.00 Frühstück

09:00 Wir beginnen den Tag mit einem Besuch der Ausgrabungen des **Despoblado Ibérico de San Antonio in Calaceite** und geniessen den weiten Blick in die Umgebung der Matarraña und in deren Vergangenheit.



Wir fahren weiter nach **Horta de Sant Joan**, zu dem Ort, in dem sich Picasso in seinen jungen Jahren zweimal aufhielt und wo er den Kubismus entwickelte.

10.00 Philippe Crélot wird uns durch Horta führen und uns die Geschichte dieses Ortes näherbringen. Wir wandern durchs Dorf und werden in die alten Zeiten der Templer zurückversetzt. Das Wirken von Pablo Picasso in Horta wird erläutert und das kleine Picasso-Museum besucht. Wir löschen den Durst auf der Plaza des Dorfes und verschieben uns anschliessend zur **Bodega Venta d'Aubert**.



Der Verwalter der Bodega, Antonio, wird uns auf dem Holzfeuer eine köstliche Paella zubereitet, die wir im schönen Garten, begleitet von Venta-Weinen, geniessen dürfen. Ein Verdauungs-Rundgang durch die Rebberge, die Besichtigung der Solo Houses Kunstwerke und der Bodega mit anschliessender Verkostung der Spitzenweine und der Monovarietales der Venta runden unseren Besuch ab.



Heute Abend wird's richtig Spanisch – wir gehen individuell in den «Ausgang», flanieren in Gruppen durchs Dorf **La Fresneda** und geniessen in einer Bar auf der Plaza Major oder im Restaurant Matarraña die einheimische Küche – einmal selber bestellen und selber bezahlen – auch das muss man erlebt haben! Dieser Abend ermöglicht den Kontakt mit Einheimischen und die Teilnahme an einem Dorfabend.

Sonntag, 29. Sep. 2024

08.00 Frühstück

09.00 Heute fahren wir via Tortosa und L'Ampolla ans Mittel-Meer, genauer ins **Ebro-Delta**.



Salvador führt uns durch's Delta, erklärt dessen Entstehung und die aktuelle Gefahr der «Minimierung». Wir sehen Reisfelder und den Ebro in seinem Mündungsgebiet. Nach der Besichtigung von Moules- und Austernbänken treffen wir uns im «**Strand-Beizli Lo Golero**» zu einem ausgedehnten Marisco- und/oder Fischessen bei Paquita.



Auch ein Bad im Mittelmeer ist möglich!

Auf der Rückfahrt in die Matarraña machen wir Halt in **El Pinell de Brai** und besuchen die **Catedral del Vi**, eine der ältesten Weinkooperativas in Katalonien, die vom «Gaudi-Jünger» César Martinell erbaut wurde.



Den Abend verbringen wir im Hotel El Convent bei einem kleinen Nachtessen - sicher ohne Fisch!

Montag, 30. Sep. 2024

06:00 *Wer kommt mit auf eine frühe Morgen-Tour? Sonnenaufgang (6:36) auf der Ermita Santa Bàrbara oberhalb von La Fresneda (für Fotografen ein High-Light!)*

08.00 Frühstück



09.00 Die zum Teil neu erstellte N 232 führt uns in die Provinz Castellón, im nördlichsten Bereich der autonomen Region Valencia. Unterwegs erhalten wir Informationen zur vierten landwirtschaftlichen Produktionskategorie in der Matarraña. Nach dem Wein, den Oliven und den Mandeln ist dies nämlich die Schweinezucht. Ja, der Jamon gehört zum täglichen Leben der Spanier und Spanierinnen!

Kurz nach der Passhöhe **Torre Miro** erreichen wir die eindrückliche Stadt **Morella**. Diese auf über 1000 MüM gelegene Bergfestung muss doch erobert werden. Wir steigen also vor dem Mittagessen zur Burg hoch und erfreuen uns an der unendlichen Weitsicht! Die Zeit reicht natürlich auch für einen Gang durch die touristischen Gassen mit den vielen Einkaufsmöglichkeiten,



14:00 bevor wir uns dann im **DALUAN** bei Abelino und Joavita verwöhnen lassen.

Anschliessend Rückfahrt ins Hotel El Convent in La Fresneda. Eine Siesta – ein Spaziergang im Dorf oder ein Sprung in den Pool – all das fördert den Appetit für ein leichtes Nachtessen.

Dienstag, 1. Okt. 2024

07.45 Frühstück

08.40 Wir fahren nach Valderrobres und machen einen Besuch im **Mas de Bunyol**.

José-Ramon füttert hier täglich die wildlebenden Geier-Kolonien. 300 – 400 einheimische Geier, aber auch aus den Pyrenäen und aus Afrika zugeflogene, werden den Himmel verdunkeln und sich über das Futter hermachen. Wir beobachten sie aus einem geschützten Observatorium. Ein eindrückliches Schauspiel: „The Birds“ von Alfred Hitchcock lassen grüssen!



Anschliessend erkunden wir **Valderrobres**, die Hauptstadt der Comarca Matarraña. Wir bummeln durchs Dorf, besuchen das Schloss und die Kirche. Es bleibt genügend Zeit für Einkäufe und/oder für einen Apéro auf der Plaza Major, wo wir das «mittelalterliche Ambiente» auf uns wirken lassen.



13.00 Wir verschieben uns mit dem Micro-Bus nach **Rafales**. Das kleine Dorf erreichen wir via Fuentespalda, gefolgt von einer romantischen Fahrt durch die Einsamkeit.

In Rafales im **Restaurant L'Alqueria** erwarten uns José und seine Frau Clara, die uns sicher verwöhnen werden.

Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel El Convent in La Fresneda. Bei einem kleinen Nachtessen lassen wir den Abend ausklingen.

Mittwoch, 2. Okt. 2024

08:00 Frühstück

09:00 Der Bus führt uns über Arnés zum Eingang der **Estrets-Schlucht**. Wir wandern gemütlich durch eine wunderschöne Schlucht-Landschaft und erreichen nach rund zwei Stunden die **Aera recreativa Franquetta**, wo für uns auf alten Mühlesteinen unter Bäumen ein Aperó vorbereitet ist. Für die fitten Wanderer kann eine Zusatzschleife für mehr Höhenmeter gewählt werden.



Wer nicht wandern will/mag, kann auch mit dem Micro-Bus zur Franquetta fahren.

14.00 Wir verschieben uns mit dem Micro-Bus zurück nach Arnes. Zum Mittagessen kehren wir im **Hort de Fortunyo** ein. Ein sehr schönes Kleinhotel mit einem begnadeten Koch erwarten uns. Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel El Convent in La Fresneda.

Den letzten Abend verbringen wir im Hotel El Convent bei schönen Weinen und einem leichten Nachtessen.

Donnerstag, 3. Okt. 2024

08.00 Frühstück / Check-out / Verabschiedung / Gruppenfoto

Wir fahren mit dem grossen Bus von Autocares Ferrero via Gandesa und Móra d'Ebre in die Weinregionen **Priorat** und **Montsant**.

Beim **Celler de Capçanes** (Weinregion Montsant) machen wir einen Stopp, besuchen die Bodega und erleben bei einer Garnacha-Degustation die Eigenheiten dieser charaktervollen Rotweine und staunen über die Einflüsse der verschiedenen Lagen, bzw. Bodenstrukturen auf den Wein; vielleicht dürfen wir auch ein Glas «koscheren» Wein verkosten.

Toni Bru in **Falset**, der beste Gastronom im Priorat wird uns im **Celler del'Aspic** mit einem Degustationsmenu, begleitet von verschiedenen roten und weissen Montsant- und Priorat-Weinen überraschen und uns damit den Abschluss der Reise erträglicher gestalten.



16.30 Weiterfahrt zum Flughafen **El Prat in Barcelona**

18.30 Check-in im Terminal 1

20.00 Flug mit Swiss LX 1957 nach **Zürich**

21.50 Ankunft in Zürich-Kloten

Verabschiedung und Heimreise mit dem Transfer-Bus.

HASTA LUEGO Y A LA PROXIMA !

